

Conrad antiquario präsentiert:

Zeitreise Kinderträume

Eine einmalige Ausstellung bis zum 01.04.2024



Nach einer uralten Erkenntnis von Hermann Fürst von Pückler Muskau „Nichts ist so neu als das, was in Vergessenheit geraten ist“ zeigen wir Ihnen eine Auswahl historischer Spielsachen der letzten 200 Jahre, eine Ausstellung auf einer Fläche von rund 800 qm, wie sie die Stadt Berlin in den letzten Jahrzehnten nicht gesehen hat.

Von alten Puppen, Puppenstuben und seltenen Puppenautomaten über Eisenbahnen der großen Spurweiten und Blechspielzeugen mit raffinierten Mechaniken bis hin zu Spielzeugen der „Plastik-Ära“.

Der technische Fortschritt im täglichen Leben fand stets schnell Einzug in die Welt des Spiels und alte Spielzeuge sind auf diese Weise miniaturisierte Zeitzeugen. Erleben Sie, womit Sie selbst oder Ihre Großelterngenerationen gespielt haben und erzählen Sie Ihren Kindern und Enkeln, welche Erinnerungen sich mit diesen Spielzeugen für Sie verbinden.

Wir sind offen für Gespräche mit Ihnen, erklären Spielzeuge, zeigen im Rahmen der Möglichkeiten auch deren Funktionsweise und sehr gern reden wir mit Ihnen über Ihre Erfahrungen und Kindheitserlebnisse.



Kinder können sich in unserem Spielzimmer die Zeit vertreiben und einmal Abstand von elektronischen Spielzeugen heutiger Tage gewinnen.



Die Ausstellung bietet eine etwa 50 qm große Tischbahnanlage für Eisenbahnen verschiedener Spurweiten. Hier zeigen wir Ihnen die großen Spurweiten, die vorzugsweise vor dem zweiten Weltkrieg verwendet wurden. Eine besondere Attraktion sind Eisenbahnen der in Deutschland weitgehend unbekannten amerikanischen Hersteller Lionel und Louis Marx.

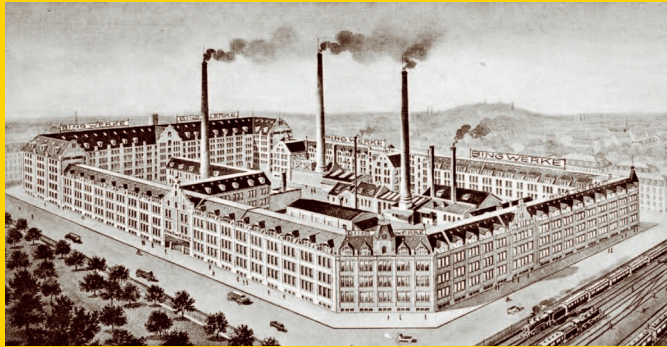


Sie können fahrende Lokomotiven aus Metall mit einem Gewicht von 10 kg und einer Länge bis 100 cm oder reichlich Zubehör bestaunen.

Beachtenswert ist auch die Modellhäusersammlung aus Naturmaterialien der 1930er Jahre bis in die frühen Nachkriegsjahre. Wenn es heutzutage um Nachhaltigkeit oder die Einsparung von CO₂-Emissionen geht, dann bietet dieses langlebige Spielzeug beste Beispiele für eine umweltschonende Verwendung von Ressourcen.



Deutschland war und ist ein klassischer Standort für die Spielzeugproduktion und viele Hersteller konzentrierten sich im Raum Nürnberg, so auch die einstmals größte Spielzeugfabrik der Gebrüder Bing.



Aber auch der Standort Berlin/Brandenburg hatte namhafte Hersteller wie Ernst Paul Lehmann (EPL) oder die ORO-Werke vorzuweisen und natürlich die Firma Wiking im Berliner Bezirk Steglitz.



Wir zeigen eine Vielzahl historischer Spielzeuge aus dem heimisch Raum.



Ein besonderer Teil der Ausstellung ist sozusagen dem letzten deutschen Blechspielzeughersteller mit individueller Fertigung gewidmet.



Die Firma Tucher & Walther fertigte im Zeitraum 1980 bis 2009 in meist kleinen Auflagen liebevoll herstellte Kunstwerke aus Blech in Anlehnung alter Modellbeispiele, aber auch nach eigenen Entwürfen. Die Ausstellung zeigt mehrere hundert und zum Teil einzigartige Exponate, die in dieser Vielfalt noch nie zu sehen waren.



Öffnungszeiten

Mittwoch – Freitag 11.00 – 18.00 Uhr

Samstag/Sonntag/Feiertage 12.00 – 19.00 Uhr

Gruppenbesichtigungen nach Vereinbarung.

Adresse:

Breitenbachstr. 34-36, 13509 Berlin

Eingang Gebäuderückseite

e-mail: info@conradantiquario.de

Tel: (030) 37 30 37 83

Anfahrt:

Bus (X33, 322, 125), S-Bahn (S25)

Pkw-Anfahrt:

öffentlicher Parkraum

Eintrittspreise vor Ort (Barzahlung):

Erwachsene: 8,00 Euro

Kinder bis 3-12 Jahre: 3,00 Euro

Kinder unter 3 Jahre: 0,00 Euro

Rentner, Schüler ab 12 Jahre, Studenten: 5,00 Euro

Sonderpreise für Besuchergruppen (auch Schulklassen und KITA-Gruppen) auf Anfrage.

Zahlungsmöglichkeiten:

Tageskasse: nur Barzahlung

(keine ec- oder Kreditkarten)

Buchen Sie eine Eintrittskarte über:

eintrittskarte-kindertraeume@conradantiquario.de

oder eBay [conrad-antiquario](https://www.ebay.com/itm/conrad-antiquario), Suche: Ausstellung

Zeitreise Kinderträume

